



Parteienverkehr Gemeindeamt St. Pantaleon:

Montag – Freitag 8-12 Uhr, Dienstag 6:45-12 & 13-19 Uhr

Parteienverkehr Gemeindeganzlei Erla:

Mittwoch 6:45 - 9:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 16:00 – 19:00 Uhr & Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr

Nr. 06 / 2017

Dezember 2017

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Gemeindebürgerin, sehr geehrter Gemeindebürger

Hochwasserschutz St. Pantaleon-Erla – Baubeginn Frühling 2018

Die verheerenden Hochwässer von 2002 und 2013 sind uns allen noch leidvoll in Erinnerung. Nach dem Hochwasser 2002 wurde mit den Planungen von Schutzmaßnahmen begonnen, die von der damaligen Gemeindeführung bis zu den Gemeindevahlen im Jänner 2015 leider nicht umgesetzt wurden, da die Zustimmung einer Grundbesitzerin immer noch fehlte.

Seit März 2015 haben wir mit Hochdruck für dieses wichtige Projekt gearbeitet. Gott sei Dank konnten die letzten Hürden nach intensiven Verhandlungen überwunden werden, der Startschutz für den Bau des Hochwasserschutz-Dammes wird im Frühling 2018 erfolgen.

Am 21. November 2017 fand eine Informationsveranstaltung zum Thema Hochwasserschutz in unserer Musikschule statt. Der Saal war sehr gut gefüllt. Unser Planer Dipl.-Ing. Reinhard Schulz präsentierte das Gesamtprojekt den interessierten Zuhörern.

Die Bauzeit wird ca. 18 Monate betragen. Insgesamt entstehen ein 3,4 Kilometer langer Damm, 210 Meter Mauer (Beton/Mobilschutz-Elemente), 1.630 Meter Drainagen und fünf Pumpstationen.

Die Errichtung erfolgt in drei Bauabschnitten: Ufererhöhung Erlabach, Damm Erla, Damm St. Pantaleon. Nach Abschluss der Bauarbeiten kommt es noch zu Rekultivierungs- bzw. Rückbaumaßnahmen und Bepflanzungen.

Insgesamt werden 140 Objekte in Zukunft vor Hochwasser geschützt sein.

Als Bürgermeister freue ich mich, dass alle Fraktionen hinter diesem wichtigen Schutzprojekt stehen und dass alle erforderlichen Beschlüsse im Gemeinderat einstimmig gefasst wurden.

11,63 Millionen Euro sind für das Projekt veranschlagt, ca. 2 Millionen davon sind von der Gemeinde zu stemmen. Das belastet unser Budget in den nächsten Jahren natürlich in hohem Maße und ich ersuche die Bevölkerung um Verständnis, dass die nächsten wichtigen Projekte wie z. B. ein neues Vereinsgebäude in St. Pantaleon erst nach Abschluss des Hochwasserschutz-Projektes umgesetzt werden können.



Im Namen aller Bediensteten und des Gemeinderates wünsche ich Ihnen besinnliche Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2018



Ihr Bürgermeister

Mag. Rudolf Divinzenz

Wir sind eine familienfreundliche Gemeinde

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stellt für viel Erziehungsberechtigte eine große Herausforderung dar.

Wir haben als Gemeinde darauf reagiert und am 13. Februar 2017 eine zusätzliche Tagesbetreuungseinrichtung in den Räumlichkeiten des Dachgeschoßes unseres Kindergartens in St. Pantaleon, Ringstr. 13., eröffnet. Alle erforderlichen Bauarbeiten sind abgeschlossen, seit Herbst sind die vorgeschriebene Fluchtstiege und der Personenaufzug in Betrieb.

Der Ruf nach Betreuung auch in den Ferienzeiten wird immer stärker. Daher wollen wir erstmals im Kindergarten-Jahr 2017/18 mit Beginn Semesterferien im Februar eine Ferienbetreuung organisieren. Ab fünf Kinder im Alter zwischen 2,5 und 7 Jahren kann diese durchgeführt werden. Die Rahmenbedingungen dafür sind derzeit in Ausarbeitung und stehen den Eltern, die Bedarf an Ferienbetreuung für ihre Kinder haben, rechtzeitig zur Verfügung.



Neue Fluchtstiege



Kindergarten- und Musikschulgebäude

Neuer Personenaufzug

Künstlerausstellung

Am 12. November 2017 fand im Zuge der Bücherausstellung und des Bastel- und Bauernmarktes in den Räumlichkeiten des Kindergarten St. Pantaleon die traditionelle Künstlerausstellung statt. Die Veranstaltung war ausgezeichnet besucht und wir bedanken uns bei allen Ausstellern für die Präsentation ihrer Kunstwerke.



Voranschlag und Haushaltsbeschluss 2018

Gemäß § 38 der Gemeindeordnung hat der Bürgermeister einmal jährlich die Bevölkerung über die Tätigkeit der Gemeinde zu unterrichten.

Ich möchte dies laufend mit der Gemeindezeitung tun und immer wieder die Gemeindegarbeit der gesamten Bevölkerung vorstellen und die umfangreiche Arbeit näher bringen.

Der ORDENTLICHE HAUSHALT beinhaltet Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 4.331.900,-

Die EINNAHMEN setzen sich wie folgt zusammen:

Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	€	7.900
Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	€	15.800
Unterricht, Erziehung, Sport	€	103.900
Kunst, Kultur, Kultus	€	7.200
Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	€	26.300
Gesundheit	€	8.000
Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	€	3.200
Dienstleistungen gesamt	€	790.200
Finanzwirtschaft gesamt	€	2.919.400
Soll-Überschuss	€	450.000

Davon unter anderem:

Grundsteuer A	€	16.500
Grundsteuer B	€	141.000
Kommunalsteuer	€	525.000
Fremdenverkehrsförderungsbeitrag	€	900
Hundeabgabe	€	2.800
Gebrauchsabgabe	€	32.200
Aufschließungsbeiträge	€	120.000
Verwaltungsabgaben	€	7.500
Ertragsanteile	€	2.006.200
Summe der Einnahmen	€	4.331.900

Die AUSGABEN setzen sich wie folgt zusammen:

Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	€	504.500
Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	€	45.100
Unterricht, Erziehung, Sport	€	779.200
Kunst, Kultur, Kultus	€	157.900
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€	464.700
Gesundheit	€	667.800
Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	€	116.000
Wirtschaftsförderung	€	33.000
Dienstleistungen gesamt	€	992.200
Finanzwirtschaft gesamt	€	571.500

Davon ein wesentlicher Posten:

Zuführung an den außerordentlichen Haushalt	€	288.600
---	---	---------

Summe der Ausgaben € **4.331.900**

Ausgaben im außerordentlichen Haushalt im Jahr 2018

Ausgaben auszugswise:

Feuerwehr:		
Ausrüstung	€	25.200,-
Sportplätze:	€	421.000,-
Straßenbau:		
Gemeindestraßen	€	143.000,-
Kanal	€	39.000,-
Wasserleitung	€	240.000,-
Hochwasserschutz:	€	1.100.000,-
Güterwege:		
Instandhaltung	€	20.000,-

Gesamtausgaben 2018: € 1.191.500,-

Einnahmen auszugswise:

Zuführungen vom ordentlichen Haushalt	€	288.600,-
Förderung Sportplatz	€	155.000,-
Bedarfszuweisungen	€	81.100,-

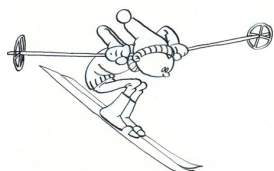
Gesamteinnahmen 2018: € 1.191.500,-

Dienstzeiten am Gemeindeamt zwischen den Weihnachtsfeiertagen

Das Gemeindeamt ist an den nachfolgenden Tagen nur zum Teil besetzt. Wartezeiten können daher auftreten. Am **27.12. und 29.12.2017** und am **02.01., 04. und 05.01.2018** findet eingeschränkter Parteienverkehr von **8-12 Uhr** statt. Am **28.12.2017** und am **03.01.2018** ist das Gemeindeamt geschlossen.

Schitag der SPÖ St. Pantaleon-Erla

Am Samstag, den **20.01.2018** findet der alljährliche Schitag der SPÖ St. Pantaleon-Erla am Hauser Kaibling statt. Anmeldeschluss ist der **12.01.2018**. Informationen und Anmeldung bei: Doris Lehenbauer-Bscheid unter 0660 / 60 200 33.



11. Schi- und Snowboardkurs VP St. Pantaleon-Erla

Von **So 04.02.2018 bis Do 08.02.2018** veranstaltet die ÖVP St. Pantaleon-Erla wieder einen Schikurs auf der Forsteralm. Anmeldungen und Informationen bei Fritz Auinger 0676/81429617.



2017/18

WINTER GEWINNSPIEL

BLUT SPENDEN UND GEWINNEN!

3 x 2 VIP Tickets
Formel 1 Grand Prix
von Österreich
in Spielberg 2018

3 Tage Qualifying & Racing
& Bühnen Hopping



3 x 2 Festivalpässe
Electric Love
Festival 2018

3 Tage alle Stages,
Comping inklusive



**3 x 2 Wohlfühl- und
Wellnesstage
von Yakult**

Auszeit und Erholung im
eigenem FKK-Resort-Hotel
& Residences der Wohl
in Österreich



SO KANN ICH GEWINNEN!

Keine Anmeldung, keine Teilnahmekarte.
Einfach in der Zeit vom **1. Dezember 2017 bis 31. Jänner 2018** in ganz Österreich beim Roten Kreuz **Blut spenden**. Die Gewinner werden aus unserer Spenderdatenbank ermittelt und ab **15. Februar 2018** telefonisch verständigt.

Sie können in diesem Zeitraum nicht Blut spenden? Machen Sie trotzdem mit! Bitte melden Sie sich auf der Homepage www.blut.at/Wintergewinnspiel zur Teilnahme an.

Eine Kombination ist nicht möglich. Über das Gewinnspiel kann kein Schriftnachfrage geführt werden.
Foto: Michael Stock

Alle Informationen zum Gewinnspiel und zu den Preisen auf:
www.blut.at und unter ☎ 0800 190 190



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**

Aus Liebe zum Menschen.

Aus der Gemeindestube

Kurzer Bericht über die Sitzungen des Gemeinderates und des Gemeindevorstandes 2017

Beschlüsse des Gemeinderates:

Rechnungsabschluss 2016

Beratung und Beschlussfassung über Straßenbauarbeiten 2017

Beratung und Beschlussfassung über Vergabe Baumeisterarbeiten für Tagesbetreuung

Beratung und Beschlussfassung über Vergabe Lifteinbau für Tagesbetreuung

Beratung und Beschlussfassung über Ferienbetreuung 2017 in der Volksschule

Beratung und Beschlussfassung über Vergabe Planungsleistungen für Hochwasserschutzdamm

Beratung und Grundsatzbeschluss Neubau Vereinsgebäude SC St. Pantaleon-Erla

Beratung und Beschlussfassung über Einreichplanung, Ausschreibung und Bauaufsicht Vereinsgebäude SC St. Pantaleon-Erla

Beratung und Beschlussfassung über Bewerbung Landesausstellung 2023

Beratung und Beschlussfassung über Änderung des Flächenwidmungsplanes

Beratung und Beschlussfassung über Aufschließungsvertrag mit ECO plus

Beratung und Beschlussfassung über Übernahme Begleitweg Süd/Umfahrung Pyburg

Beratung und Beschlussfassung über Honorarangebot Erweiterung Wasserversorgung von Erla nach St. Pantaleon

Beratung und Beschlussfassung über Honorarangebot Erweiterung Abwasserversorgung Angerwiesenstraße

Beratung und Beschlussfassung über Neubau Gemeindestraße Alt Pyburg 8

Beratung und Beschlussfassung Winterdienst 2017/18

Beratung und Beschlussfassung von Neubesetzung von Verwaltungsausschüssen

Beratung und Beschlussfassung über Ansuchen um Nahversorgerförderung

Beschlüsse des Gemeindevorstandes:

Beratung und Beschlussfassung über Wartungsvertrag für UV-Anlage Brunnen St. Pantaleon

Beratung und Beschlussfassung über Interessenbeitrag der Gemeinde

Beratung und Beschlussfassung für Instandsetzung Moosbach

Beratung und Beschlussfassung über Sanierung Kanalschäden: ABA St. Pantaleon-Erla

Beratung und Beschlussfassung über Angebot Dr. Heiss Steuerberatung: Unterstützung Voranschlag 2018

Beratung und Beschlussfassung über Angebot Dr. Heiss Steuerberatung : Lohnverrechnung

Beratung und Beschlussfassung über Wechsel zu EFM Versicherungsmakler

Beratung und Beschlussfassung über Vergaben der Tagesbetreuungseinrichtung

Beratung und Beschlussfassung über WVA St. Pantaleon - Angerwiesenstraße

Beratung und Beschlussfassung über vergaberechtliche Begleitung Hochwasserschutz St. Pantaleon-Erla

Beratung und Beschlussfassung über Austausch Reaktorgehäuse bei Wasserversorgung

Beratung und Beschlussfassung über Wasserschadensanierung im KG St. Pantaleon

Beratung und Beschlussfassung über Ankauf einer Autobahn-Vignette für den Gemeindebus

Beratung und Beschlussfassung über Ankauf einer Motorsense und einen Blas-Sauggerät für den Bauhof

Beratung und Beschlussfassung über Kauf von Metallmaterialien für Zaunsanierung Spielplatz KG Erla

Beratung und Beschlussfassung über Ankauf einer Wildkraut-HEX (Gerät zur Unkrautbekämpfung)

Beratung und Beschlussfassung über Angebot der Fa. Fröschl Pfeilersanierung beim Spielplatz Kindergarten Erla

Beratung und Beschlussfassung über Räumung Moosbach

Freie Plätze im Eltern-Kind-Zentrum Sonnenhaus

Im Eltern-Kind-Zentrum Sonnenhaus sind ab Jänner 2017 in folgenden Spielgruppen noch Plätze frei:

Spielgruppe Kunterbunt

für Kinder von 1 - 2 Jahre mit Begleitung
Kriechen, krabbeln, Kreise bilden,.....

Ziel dieser Spielgruppe ist es, erste gemeinsame Erfahrungen beim Spielen und Singen zu sammeln. Ihr Kind wird neue Freunde finden, neue Materialien kennen lernen und seinen ersten wöchentlichen Termin mit eigenen Lauten und Worten beschreiben.

Beginn: Mittwoch den 31.01.2018 von 08:30 - 10:00 Uhr

Kostenbeitrag für 8x €40,00

Spielgruppe Kunterbunt

Für Kinder von 1 1/2 - 2 Jahre mit Begleitung

Es wird gesungen, gebastelt, gespielt und gemeinsam gejausnet. Die Kinder lernen verschiedene Materialien kennen und lernen das Teilen mit anderen Kindern.

Beginn; Montag den 15.01.2018 von 08:30 -10:00 Uhr

Kostenbeitrag für 8x €40,00

Anmeldungen bei der Leitung des EKIZ Sonnenhaus Lindner Ursula unter 0650 / 6622512 oder 07223/85121 bis spätestens 07.01.2018.



Westwinkel-Auto

Gemeinsam mit den anderen Westwinkelgemeinden wurde ein Elektroauto angeschafft, um für die Elektro-Mobilität zu werben. Der Citroen Zero steht unserer Gemeinde in den Monaten Mai und September 2018 zur Verfügung. Testen Sie das Auto kostenlos.

Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://st-pantaleon-erla.gv.at/verleih-ww-e-auto>.

Jagdpatch 2018

Es wird mitgeteilt, dass gemäß § 37 Abs. 3 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. 6500 in der derzeit geltenden Fassung, der Jagdpatchverteilungsplan in der Zeit vom 01. Februar - 15. Februar 2018 während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegt. Begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Anteile sind schriftlich beim Obmann des Jagdausschusses in der Zeit vom 01. Februar - 15. Februar 2018 einzubringen.

Müll-Abfuhrplan 2017

Der Müll-Abfuhrplan für 2018 ist dieser Ausgabe angehängt und zusätzlich auf der Homepage ersichtlich. Bitte vermerken Sie die jeweiligen Termine vor bzw. bewahren Sie den Abfuhrplan für den gesamten Zeitraum 2018 auf. Weitere Exemplare sind am Gemeindeamt erhältlich.

Christbaumabholung

Von **08.01. - 12.01.2018** werden Christbäume von den Gemeindebediensteten kostenlos abgeholt. Bitte stellen Sie den **restlos** abgeräumten Christbaum vor Ihrem Haus ab. Zu spät abgestellte bzw. noch geschmückte Bäume werden nicht mitgenommen und müssen selbst entsorgt werden. Bei Schneefall kann sich wegen Winterdienstarbeiten die Abholung verzögern. Durch einen richtig entsorgten Christbaum leisten Sie einen wertvollen Beitrag für eine saubere Umwelt.

Sprechtage des Notars

Mag. Rudolf Valita hält jeden 1. Dienstag im Monat von 15-17 Uhr im Gemeindeamt Sprechstunden ab. Die nächsten Termine für das Jahr 2018 finden Sie auf der Startseite unserer Homepage.

Mutterberatung

Im Gemeindeamtsnebengebäude findet jeden 1. Freitag im Monat ab 13 Uhr eine Mutterberatung statt. Der nächste Mutterberatungstermin für das Jahr 2018 findet am 12. Jänner statt. Weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage.

Schattentheater

„Die Weihnachtsgeschichte“

Weihnachtsnachmittag für Kinder, Eltern & Großeltern

Bettina STARZER & Claudia KATZENSCHLÄGER

Freitag **22. Dezember 2017** 16 Uhr

Pfarrsaal St. Pantaleon



Yoga-Kurs

für alle Altersgruppen

Hannes PETERSEIL

Dipl. Hata-Yogalehrer, Dipl. Mentaltrainer

Mittwoch **10. Jänner 2018** 18.30 Uhr

Pfarrstadl St. Pantaleon

Anmeldung bis 31. Dezember 2017 unter starzer.bettina@aon.at oder claudia.katzi@gmx.at

Teilnahmebeitrag EUR 50,- für 5 Abende



kbw
katholisches
bildungswerk
st. pantaleon-
erla

Trinkwasserüberprüfungen

Linz AG für Neu-Arthof und Pyburg:

Nitratgehalt: 16,5 mg/l	Gesamthärte 15,9 dH
Pestizide: < 0,05 µg/l	pH-Wert: 7,5
Karbonathärte: 13,5 dH	Kalium: 3,4 mg/l
Kalzium: 82,7 mg/l	Magnesium: 18,7 mg/l
Natrium: 15,3 mg/l	Chlorid: 27,6 mg/l
Sulfat: 22,9 mg/l	

WVA St. Valentin für Klein Erla und Erla:

Nitratgehalt: 5,4 mg/l	Gesamthärte 21,7 dH
Pestizide: < 0,05 µg/l	pH-Wert: 7,34
Karbonathärte: 19,5 dH	Kalium: 2,6 mg/l
Kalzium: 114,6 mg/l	Magnesium: 25 mg/l
Natrium: 9,6/l	Chlorid: 16,6 mg/l
Sulfat: 33,8 mg/l	

WVA St. Pantaleon:

Nitratgehalt: 27,3 mg/l	Gesamthärte 24,3 dH
Pestizide: < 0,05 µg/l	pH-Wert: 7,17
Karbonathärte: 20,1 dH	Kalium: 4,1 mg/l
Kalzium: 126,6 mg/l	Magnesium: 29,3 mg/l
Natrium: 20,2 mg/l	Chlorid: 42,9 mg/l
Sulfat: 41,2 mg/l	

Maximal zulässige Werte:

Nitratgehalt: 50 mg/l	Sulfat: 750 mg/l
Pestizide: 0,10 µg/l	pH-Wert: 6,5 – 9,5
Natrium: 200 mg/l	Chlorid: 200 mg/l

Bei den nicht angeführten Werten gibt es keine Höchstgrenzen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.



**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN**

www.blut.at
0800 190 190

Samstag, 6. Jän. 2018
9.00-12.00 u. 13.00-14.30

ANNAHMESCHLUSS: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

**Volksschule
ST. PANTALEON**

Blutspenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren.
Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.

Nah & Sicher Aktion 2017

Auch in unserer Gemeinde wurde heuer wieder die Aktion **Nah & Sicher** - eine Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner - durchgeführt.

Unter dem Motto „**Hier leben wir, hier kaufen wir**“ wurden 2 Einkaufsgutscheine im Wert von je € 30,-- verlost.

Die glücklichen Gewinnerinnen waren in der Bäckerei Stockinger in Erla Frau Barbara Riedl, und im Kaufhaus Aistleitner in St. Pantaleon Frau Brigitte Riedl.

Die Übergabe der Gutscheine erfolgte durch Herrn Fritz Auinger.



Friedhöfe Erla und St. Pantaleon

In Zukunft wird auf den Friedhöfen in Erla und St. Pantaleon jeweils eine Schubkarre für die Friedhofsbesucher zur freien Verfügung stehen. Wir bitten alle Benutzer sorgsam mit dem Gemeindeeigentum umzugehen.

NÖ-Landtagswahl am 28.01.2018

Am Sonntag, 28.01.2018, findet die NÖ Landtagswahl statt. Wahlberechtigt sind alle Österreicher und Österreicherinnen, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Allen Wahlberechtigten wird im Jänner 2018 eine amtliche Wählerinformation zugestellt. Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie bitte den personalisierten Abschnitt und einen Ausweis mit. Damit erleichtern Sie die Abwicklung der Wahlkommission.

Wahllokale und Wahlzeit:

Sprengel I – St. Pantaleon: 08:00 bis 14:00 Uhr;
Kindergarten St. Pantaleon

Sprengel II – Pyburg: 08:00 bis 13:00 Uhr,
Gasthaus Wendtner

Sprengel III – Erla: 07:00 bis 13:00 Uhr,
Amts- und Musikhaus Erla

Es bestehen zwei Möglichkeiten der Stimmabgabe:

1. Die Stimmabgabe am Wahltag

Jeder Wahlberechtigte übt sein Wahlrecht in dem für ihn zugeteilten Wahlsprengel persönlich aus. Eine Wahlverständigungskarte, auf dem das Wahllokal und die Wahlzeit ersichtlich sind, wird vor der Wahl rechtzeitig zugestellt.

2. Die Stimmabgabe mittels Wahlkarte (Briefwahl)

Ist es nicht möglich die Stimme am Wahltag im Wahlsprengel abzugeben, kann am Gemeindeamt ein Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte gestellt werden. Die Beantragung ist „schriftlich“ bis Mittwoch, 24.01.2018, und „mündlich“ (persönlich am Gemeindeamt) bis spätestens Freitag, 26.01.2018, 12:00 Uhr möglich. Wahlkarten können **NICHT** telefonisch beantragt werden.

Unter <https://www.wahlkartenantrag.at/gkzCd=30529> können Sie ihre Wahlkarte online beantragen.

Als Bürgermeister ersuche ich die gesamte Bevölkerung von St. Pantaleon-Erla: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.



PEP LAUF 2017

Am Samstag, den 14.10.2017 fand der 3. PEP Lauf statt.

Bei herrlichem Herbstwetter starteten 18 3er Staffeln davon 11 Kinderstaffeln.

Die schnellste Staffelzeit erreichte das Team der Pantas in der Besetzung von Öfferlbauer Roman, Haumer Bernhard und Lengauer David, somit konnten die Pantas ihren Titel von 2016 verteidigen.

Die schnellste Zeit bei den Kindern erreichte die Staffel der Panta Runners Junior mit den Läufern Eglseer Elias, Holzmann Tyler und Pfeiffer Jonas.

Das Fitnesssteam 2017 war jenes Team, das der Durchschnittszeit aller Staffeln am nächsten kam.

Dies gelang der Staffel SC Panta Runners in der Besetzung von: Kranzl Jürgen, Eglseer Simon und Holzmann Thomas.

Bei den Kindern war das die Staffel mit Watzlinger Miriam, Steffelbauer Daniel und Steinkellner Timo.

Die schnellste Rundenzeit für 2,7 km erzielte bei den Herren Sebastian Falkensteiner mit 8:46,00, dies bedeutete auch einen neuen Streckenrekord. Die schnellste Dame war Michaela Kreuzer in 12:48,36.

Preise gab es auch für die jüngste Staffel (**Gesamalter 14 Jahre**) und für die älteste Staffel (**Gesamalter 181 Jahre**).

Die gesamten Zeiten und Platzierungen sind auf der Gemeindehomepage www.st-pantaleon-erla.qv.at/ ersichtlich.



Von links: Roman Öfferlbauer, Auinger Fritz, David Lengauer und Bernhard Haumer



Von links: Simon Eglseer, Thomas Holzmann, Auinger Friedrich



Von links: Jonas Pfeiffer, Tyler Holzmann, Elias Eglseer mit Auinger Friedrich



Von links: Patrick Steffelbauer, Timo Steinkellner, Miriam Watzlinger mit Auinger Friedrich

Info Musikverein St. Pantaleon

Das traditionelle Sammeln von Vereinsspenden findet ab heuer nicht wie sonst üblich im Herbst, sondern gemeinsam mit dem Austragen der neuen Musikzeitung um die Weihnachtszeit und Anfang Jänner statt.



Einschreibung Kindergarten / Tagesbetreuung 2018

Für den Besuch des Kindergartens in St. Pantaleon bzw. Erla und der Tagesbetreuungseinrichtung (2018/2019) ist die Anmeldung **ab sofort** bis **spätestens 19. Jänner 2018** möglich.

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage oder erhalten Sie direkt am Gemeindeamt. Sie können die vollständig ausgefüllte Anmeldung mit eingescannter Geburtsurkunde des Kindes per Mail an manuela.ortner@st-pantaleon-erla.gv.at senden oder persönlich mit einer Kopie der Geburtsurkunde am Gemeindeamt (zu den angegebenen Parteiverkehrszeiten) abgeben.

Die Einteilung der Kinder erfolgt nach Ablauf der Anmeldefrist. Anschließend erhalten Sie ein Schreiben mit Einladung zu einem Schnuppertag im Kindergarten, bei dem individuelle Fragen gestellt werden können.

FF St. Pantaleon Ausbildungsoffensive in den Wintermonaten

Am 10. November startete die FF St. Pantaleon mit einer Einsatzübung ihre Ausbildungsoffensive in den Wintermonaten. Geübt wurde die Rettung von Personen aus einem verrauchten Gebäude, der Einstieg mit Leitern über ein Dachflächenfenster und die rasche Wasserversorgung. An der von den Zugkommandanten Herbert Eglseer und Johann Kamerhuber ausgearbeiteten Übung nahmen 35 Kameraden teil. Thomas Watzinger koordinierte die zeitlichen Abläufe und konfrontierte vor allem die jungen Kameraden mit einsatzrealistischen Aufgaben. Zusätzlich zu den Winterschulungen mit den Themen „Liftrrettung“ und Einsatztaktik, sowie dem Training für die Löschgruppe, treffen sich die Feuerwehrmänner 1x pro Woche, um sich auf die Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ im März 2018 vorzubereiten.



**LEISE RIESELN
DIE PREISE**

Tätigen Sie an unserem
DANKESCHÖN-SAMSTAG
am **16. Dezember 2017**
Ihren Weihnachtseinkauf
und nutzen Sie bei allen
lagernden Produkten
den **Nachlass der
Mehrwertsteuer.**

Wir sagen
DANKE!

expert  **Weltweit die größte
Elektrofachhandelskette!**

**EBNER
Center**

Hauptstraße 32, 4300 St. Valentin
Handel: (07435) 52231
Installation: (07345) 52594
<https://www.elektroebner.at/>

Issue #07 / 2017 | Preis: 3,5 EURO | Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at

locūm

Mostviertel



Regionales Infomedium produziert vom



Interview zur Zukunft der Abfallwirtschaft

in der Region Amstetten

locum: Gerade erst wurden die Mekam-Tonnen ersetzt wie zufrieden sind Sie mit der Umstellung?

möglich sein unseren Lebensstil weiterhin aufrecht zu erhalten.

Kasser:

Die Umstellung ist aufgrund der guten Vorausplanung problemlos umgesetzt worden. Die betroffenen Haushalte haben bereits alle ihr Trennsystem und können über Weihnachten gleich durchstarten. Durchstarten möchten wir jetzt im Bereich der genaueren Trennung der Abfälle, denn nun ist es im Bezirk einheitlich, wie Restabfall und Bioabfall zu trennen sind. Daher möchten wir mit unserer Aktion #trenngenaue auf die Notwendigkeit der genauen Mülltrennung für die zukünftige Recyclingwirtschaft hinweisen.

Buchberger:

Wir müssen Europa von einer Wegwerfgesellschaft zu einer Trenn- und Wertstoffgesellschaft, die Produkte möglichst lange wiederverwendet, entwickeln. Daher ist es notwendig, bewusst die Vermeidung von Abfall und nachhaltiges Recycling in unser aller Köpfe und Handlungen zu etablieren.

Auf EU Ebene sollen daher bis 2030, 70 % aller Haushaltsabfälle recycelt werden. Wir sind da in der Region Amstetten auf einem guten Weg, aber mit dem neuen einheitlichen System und der Aktion #trenngenaue werden wir noch weitere Recyclingfolge erzielen können.

Seite 2



locum: Warum ist die Mülltrennung Zukunftssicherung?

Kasser:

Die Vorgaben der EU aber auch die regionalen Gesetze in Österreich sprechen eine deutliche Sprache, nur durch ein vermehrtes Recycling unter der Nutzung von allen Abfällen, die wir in Europa selbst erzeugen, wird es

Kasser:

Ich stimme da voll zu, wir müssen noch mehr Ressourcen aus unseren Abfällen, ich sage vermeintlichen Abfällen, herausholen. Das Beispiel Altholz zeigt es auf, früher wurde der Großteil der Holzabfälle noch einfach zersägt und im Ofen zu Hause verbrannt. Heute, 15 Jahre später sammeln wir jährlich ca. 4300 t Altholz in der Region mit steigender Tendenz.

locum:
Was kommt an weiteren Maßnahmen zum verstärkten Recycling?

Buchberger:

Wir werden im Jahr 2018 in der Jahresmitte ein neues System von „Recycling Platz‘ln“ etablieren. Für die Bürger wird es noch bequemer Abfälle zu trennen, das bringt einerseits mehr Sauberkeit für die Gemeinden, aber auch mehr Qualität und bessere Rohstoffverwendungsmöglichkeiten bei Glas,- Metall- und Kunststoffverpackungen für uns in der Recyclingwirtschaft.

locum:
Sie sprechen von Recyclingwirtschaft, was ist da genau gemeint?

Kasser:

Ganz richtig, denn Recycling, genaue Trennung und Wiederverwendung bringt neben Umweltverbesserungen auch einiges an Arbeitsplätzen, als Beispiele in unserer Region möchte ich nur die Firmen MÜGU und Metran, die Kühlgeräte UFH RE-cycling GmbH, die MBA Polymers, aber auch in Pöchlarn die Vetropack und in



Lenzing die Papierfabrik nennen alles Recyclingbetriebe die mit Material aus unseren Sammlungen wieder Produkte herstellen. Wichtig auch die Rohstoffsicherheit, die wir für die Zukunft in Österreich insgesamt benötigen, denn weltweit werden viele Rohstoffe unter bedenklichen Bedingungen abgebaut und es wird notwendig sein, dass wir zukünftig noch mehr Recycling durchführen.

locum:
Welche Maßnahmen sind in der Region Amstetten noch geplant?

Kasser:

Nun geht es wie gesagt darum, durch #trenngenu eine optimale Nutzung des Sammelsystems, das nun für alle in der Region ident ist, zu verstärken, bei Rest- und Bioabfallsammlung zu nutzen und mit einer verbesserten Trennung durchzustarten.

Lindorfer:

Und im nächsten Jahr werden weitere innovative Schritte für mehr Recycling gesetzt, lassen Sie sich überraschen.



Mehr Trennung
Mehr Sauberkeit
Mehr Qualität
MEHR RECYCLING
Mehr Umweltschutz

Gesamtübersicht über das Mülltrennsystem in der Region Amstetten – Bereich des Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben – Stand 1.5.2017

Holssystem von der Liegenschaft			Bringsystem zur Sammelstelle			Hol/Bringsysteme	
Restmüll 	Biomüll 	Papier 	Weißglas/ Buntglas 	Dosen 	Kunst-/Verbundstoffe 	Sperrmüll 	Problemstoffe
<p>Kehricht, Staubsaugerinhalt CD's, DVD's, Video und Audiokassetten, Disketten Gummi-, Leder-, Nähabfälle Katzstreu Hygieneartikel (Windeln, Binden, ...) Keramik (Teller, Vasen, ...) Knochen Papierservietten - nass Kleintiermist Asche (Koks/Kohle) Kohlepapier Fadenglas (Fenster, Auto, Spiegel, ...) Glühbirnen Trinkgläser Zahnbürsten Zigarettenreste Papieraschenränder</p>	<p>Kaffeefilter Teebeutel Obst- und Gemüseabfälle Fleisch- und Speisereste Zimmerpflanzen ohne Topf Schnittblumen Fallobst Laub Ernterückstände Eierschalen Sägespäne (rein) Haare, Federn, Gras</p>	<p>Zeitungen Zeitschriften Prospekte Bücher Kataloge Briefe Schreibpapier Hefte Papierhandtücher Tiefkühlkartons (unbeschichtet) Pappe Wellpappe</p>	<p>getrennt nach Weiß- und Buntglas Einwegflaschen Konservengläser Alkoholfaschen Flacons Düfflaschen</p>	<p>Verpackungen aus Metall und Alu Konservendosen Getränkedosen Trennungsdosen - geringig Tuben Verschlüsse (Kapseln, Drehdeckel, ...) Metall-/Alufolien Patronen (Sodawasser, Schlagobers, ...) leere Spraydosen leere Lackdosen</p>	<p>Kunststoffflaschen (PET, ...) Flaschen von Wasch-, Putz- und Körperpflegemittel Margarine- Joghurtbecher Obstschalen und Becher Kamrier (Essig, Putzmittel, ...) Kunststofffolien und Säcke Sryoporverpackungen (Teile, Chips, ...) Keramikflaschen</p>	<p>Sprigge Abfälle die wegen ihrer Größe nicht in die Mülltonne passen Kästen Bodenbeläge Ski Möbel Almetalle Koffer Matratzen Nägel, Schrauben, Maschinenteile</p>	<p>Gefährliche und giftige Abfälle Medikamente Farbenreste (Lack, Dispersion, ...) Spraydosen (Deo, Haar, Lack, ...) Kleber Pu-Schaumdosen Chemikalien (Säuren, Laugen, Lösemittel, ...) Pflanzenschutzmittel Ölige Abfälle</p>
Im Zweifelsfall zum Restmüll Verwenden Sie in Grenzfällen das Einbringen von Abfällen in den Biomüll oder ins Altpapier und nutzen Sie im Zweifel die Restmülltonne			Strauschschnitt Sammlung bei bestimmten Altsortensammelzentren 			Grünschnitt Sammlung bei den Altsortensammelzentren 	
Kartons, Pappe, Wellpappe Sammlung bei bestimmten Altsortensammelzentren 			Altkleider, Alttextilien, Schuhe Sammlung bei ausgewählten Sammelstellen in den Gemeinden Nähere Auskünfte: www.gda.gv.at 			Tetrapackungen Milch- und Saftpackerl Sammlung nur mehr mittels Gelber Tonne oder Gelber Sack 	
Elektroaltgeräte sind kein Sperrmüll Sammlung bei den Altsortensammelzentren 			Sperrmüll Sperrmüll bei den Altsortensammel- und Altsortenservicezentren sowie in ausgewählten Gemeinden durch Hausabholung			Problemstoffsammlung Bei bestimmten Altsortensammelzentren bzw. in ausgewählten Gemeinden mit mobiler Sammlung	
Altspeiseöle und -fette Sammlung nur im NöSt, dem Sammelbehälter bei den mobilen Problemstoff-Sammelzentren und den Altsortensammelzentren 							

Diese Übersicht dient Ihrer Erstinformation und ist im Internet unter www.gda.gv.at in ausführlicher Form jederzeit abrufbar. Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen natürlich auch telefonisch gerne zur Verfügung: 07475 53340 200 bzw. schicken Sie uns Ihre Anfrage per e-mail: post@gda.gv.at. Der GDA ist auch Ihr Problemlöser für große Abfallmengen bzw. Bauschuttabfälle und Gewerbesabfall. Informationen dazu und über unseren Contentcenter mit der Abholung der Abfälle direkt von Ihrer Liegenschaft erhalten Sie unter 07475 53340 200.

Stellen Sie sich vor,

es gäbe in Österreich keine Altglassammlung

Wo wären die 21 Milliarden Glasverpackungen, die wir in den vergangenen 40 Jahren Altglas gesammelt und den Glaswerken als Rohstoff überlassen haben?

Ein Fußballfeld wäre unter 3 Kilometern Altglas begraben. Wahrlich kein schöner Berg in Österreichs Landschaft. Ebenfalls unschön wären die Steinbrüche, wo Quarzsand, Kalk und Dolomit als wichtigste Zutaten für die Glasproduktion der Natur entnommen werden müssten.

Gleichfalls unerfreulich schlugen der massiv höhere Verbrauch an Schmelzenergie und der dadurch höhere Ausstoß an CO₂-Emissionen bei der Glasproduktion zu Buche.

Das österreichische Glasrecyclingsystem trägt maßgeblich zur Erreichung der Ziele der österreichischen Abfallwirtschaft bei. Das Abfallwirtschaftsgesetz zielt unter anderem ab auf:

- den Schutz von Menschen, Tieren, Pflanzen, deren Lebensgrundlagen und deren natürlicher Umwelt
- die Geringhaltung der Emissionen von Luftschadstoffen und klimarelevanten Gasen
- die Schonung von Ressourcen (Rohstoffe, Wasser, Energie, Landschaft, Flächen, Deponievolumen).
- die Ablagerung von Abfällen aus der Behandlung ohne Gefährdung nachfolgender Generationen

Die wunderbare Welt des Glasrecyclings

Dank des hervorragend funktionierenden österreichischen Glasrecyclingsystems – es gilt innerhalb der EU als best practice – werden Glasverpackungen immer und immer wieder recycelt. Die neuen Glasverpackungen sind stets von der gleichen 1A-Qualität wie ihre Vorgängerinnen. Die Menschen in Österreich wissen das und sammeln Altglas fleißig und sorgfältig.

Werden auch Sie Fan der wunderbaren Welt des Glasrecyclings: www.facebook.com/austriaglasrecycling/
Machen Sie mit bei der App *glasartig* (App Store, Google Play). Mit etwas Glück gewinnen Sie Gutscheine: www.agr.at/service/glasartig.html

Interessantes und Wissenswertes bieten Ihnen www.agr.at und www.glasrecycling.at

Austria Glas Recycling – Österreichs Glasrecyclingsystem

Gemeinsam mit den Gemeinden und Ländern und mit regionalen Entsorgungsprofis organisiert Austria Glas Recycling das Glasrecyclingsystem Österreichs. Über 230.000 Tonnen Altglas werden jährlich gesammelt und der Glasindustrie als Rohstoff geliefert, zum Beispiel zum Glaswerk Vetropack in Pöchlarn/Niederösterreich. Austria Glas Recycling ist eine Non-Profit-Gesellschaft, daher kommt jeder investierte Euro dem Glasrecyclingsystem zu Gute. Sie gehört zur ARA Servicegruppe.



Altglassammlung: Glasverpackungen werden getrennt nach Weiß- und Buntglas gesammelt



Mobilitätsmanagement Mostviertel erhält

Energietrend 2017

„Es freut mich und den gesamten GDA-Amstetten die Leistungen der Mobilitätszentrale Mostviertel mit dem ENERGIE-

TREND 2017 zu würdigen“, so LAbg. Bgm. Anton Kasser bei der Überreichung des Preises.

Die Auszeichnung prämiert die innovativen und umfassenden Mobilitätskonzepte in der Region Mostviertel. Die Tätigkeiten der Mobilitätszentrale Mostviertel, welche mit dieser Auszeichnung gewürdigt werden, umfassen u.a. das MOSTI-Anrufsammeltaxi im Raum rund um Amstetten, Schnuppertickets in St. Valentin

und Allhartsberg sowie weitere Projekte betreffend Bus- und Shuttleservices, e-Mobilität und (e-) Radverkehr.

„Ich möchte diese Auszeichnung auch stellvertretend für meine Gemeinden entgegennehmen, ohne diese wäre vieles nicht möglich gewesen“, freut sich Karin Schildberger, welche den ENERGIE-TREND 2017 stellvertretend für das Mobilitätsmanagement Mostviertel entgegen nimmt.

Die Mobilität ist ein wesentlicher Sektor in der Bekämpfung des Klimawandels, die Tätigkeiten des ENERGIE-TREND-Siegers 2017 leisten einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion der mobilitätsverursachten CO₂-Emissionen in unserer Region.

Jährlich zeichnet der GDA-Amstetten hervorragende Leistungen in den Bereichen Klima, Energie und Umweltschutz aus. Die ENERGIE-TREND-Auszeichnung holt Menschen und Projekte „vor den Vorhang“ und stellt Leistungen in der Region vor. Der Preis wird seit 2007 an Gemeinden, Institutionen und besondere Pionierleistungen verliehen.



GDA-Obmann LAbg. Bgm. Anton Kasser, Karin Schildberger-Mobilitätsmanagement Mostviertel, GDA-Geschäftsführer Mag. (FH) Wolfgang Lindorfer



© Reinhold Prandt

Geschenkpapiermassen

überfüllen Papiertonnen

Rund um die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel ist, wie in jedem Jahr, die höchste Ansammlung von Papier!

Es beginnt mit den Werbeaus-sendungen und Prospekten, die in der Vorweihnachtszeit den Briefkasten fast zum Bersten bringen. Es endet mit den Unmengen an Weihnachtspapier und Geschenkverpackungen und Kartons nach der Bescherung, klagen viele BürgerInnen ihr Altpapierleid rund um die Weihnachtszeit. Wir möchten Ihnen Tipps mit auf den Weg geben, wie Sie diesen Mehranfall in den kommenden Wochen am besten bewältigen.

Briefkasten entrümpeln

Einfach ist das Problem des über-quellenden Briefkastens zu lösen. Dazu bestellen Sie einfach unter 07475 53340 200 das notwendige Infopakete zur Abbestellung, oder Sie laden es gleich direkt im Internet

unter www.gda.gv.at zum Ausdruck herunter. Damit könnten Sie das neue Jahr mit deutlich weniger Papiermüll im Briefkasten beginnen.

Geschenke einmal anders verpacken!

Schwieriger ist es, den Altpapier-anfall aus Geschenkverpackungen in den Griff zu bekommen. Gut ist es, auf Verpackungen für Geschenke komplett zu verzichten. Aber das ist leichter gesagt, als getan. Es gibt aber auch Alternativen, wie z.B. wiederverwertbare Geschenk-täschchen, die das Einwegaltpapier ersetzen können, oder Sie verwenden als Geschenkpapier alternativ heuer einmal alte Zeitungen. Komplette verzichten sollte man auf die papierähnlichen Folien, die zwar auch als

Geschenkpapier verkauft werden, jedoch aus Kunststoff bzw. Aluminium bestehen und somit als Restmüll zu entsorgen sind, und keinesfalls im Altpapierbehälter etwas zu suchen haben.

Altpapier im Haus-halt – die Fakten!

Noch einige Daten zum Altpapier insgesamt: gesammelt werden in der Region Amstetten jährlich ca. 8.200 t, das sind pro Kopf rund 71,1 kg. Bei der Sammlung unterscheiden wir im wesentlichen Altpapiere, wie Zeitungen, Prospekte, Zeitschriften und Kataloge sowie Kartonagen, wie Schachteln und Wellpappe. Für letztere stehen Ihnen die Altstoff-sammelzentren zur Verfügung, da die getrennte Sammlung eine wesentliche Erleichterung bei der Verwertung darstellt.



CHRISTBAUM ENTSORGEN!

WIR ÜBERNEHMEN IHREN CHRISTBAUM UND MACHEN HACKSCHNITZEL DARAUS!

SAMMELSTELLENINFO UNTER WWW.GDA.GV.AT

IMPRESSUM

GDA - Gemeinde
Dienstleistungsverband
Region Amstetten für
Umweltschutz und Abgaben

Mostviertelplatz 1, 3362 Oehling,
Tel.: 07475/53340200
Fax: 07475/53340250
E-Mail: post@gda.gv.at
<http://www.gda.gv.at>

Redaktion: Lindorfer – GDA, Walcek – KEM
Layout: Thomas Brachner
Fotos: GDA, Austria Glas Recycling, linwol.at
kommunikationsagentur.sengtschmid
Comic: Reinhold Prantl
Druck: Queiser.at



Bewusst einkaufen, genießen, ...

Restlos feiern



Weihnachten ist der kulinarische Höhepunkt des Jahres - meistens gibt es ein großes Familienfest und/oder Freunde werden eingeladen. Vor den Weihnachtsfeiertagen werden die Lebensmittelabteilungen der Supermärkte regelrecht geplündert. Einige Tage später findet man - oft original verpackt - vieles davon im Müll! Damit von den wertvollen Lebensmitteln nichts weggeworfen werden muss, helfen gute Einkaufsplanung, richtige Lagerung und kreative Restküche.



Tipps für den Feiertageeinkauf:

Vor dem Einkauf:

- Planung des Festtagsmenüs
- Überprüfung der „Schätze“, die sich noch im Vorrats- und Kühlschrank befinden
- Einkaufsmenge planen (Für wie viele Personen wird gekocht?)
- Einkaufszettel schreiben

Beim Einkauf:

- Verbilligte Großpackungen nur dann kaufen, wenn die gesamte Menge auch tatsächlich aufgebraucht werden kann.
- Lebensmittel, die kurz vor Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums besonders günstig angeboten werden, nur dann kaufen, wenn diese sofort verarbeitet oder verzehrt werden können.
- Obst und Gemüse unverpackt einkaufen - so kann man die Menge selbst bestimmen.

Tipps zur Lagerung:

Der Kühlschrank ist der wichtigste Aufbewahrungsort für frische Lebensmittel. Die Haltbarkeit hängt im Wesentlichen von der Sauberkeit, der richtigen Temperatur und richtigen Kühlzone ab. Im Alltag passiert es oft genug, dass der Einkauf einfach dort in den Kühlschrank geräumt wird, wo gerade Platz ist. Lebensmittel mit kürzerem Ablaufdatum sollten immer griffbereit vorne stehen.

- Käse sowie fertige Speisen oder Geräuchertes kommen abgedeckt in den obersten Bereich des Kühlschranks.
- Im mittleren Bereich des Kühlschranks können Milchprodukte, wie Joghurt, gelagert werden.
- Getränke, sowie Eier und Butter, kommen in die dafür vorgesehenen Fächer im Kühlschrank.
- Leicht verderbliche Lebensmittel wie Fisch, Fleisch und Wurst sind an der kältesten Stelle im Kühlschrank zu lagern: auf der Glasplatte. Dabei sollten sie in geschlossenen Verpackungen aufbewahrt werden, damit es zu keiner Geruchsabgabe kommt.
- Obst, Gemüse und Salate halten sich am längsten im Gemüsefach.

Reste müssen nicht weggeworfen werden!

Denn vieles lässt sich in den meisten Fällen ganz einfach einfrieren und zu einem späteren Zeitpunkt genießen. Natürlich kann man aus den Resten wieder etwas Leckeres zaubern - hier speziell für die Weihnachtszeit 2 Rezepte:

Restl-Menü

Reste-Strudel

Hendl, Ente oder Gans (Reste)
250 g Gemüse (Reste)
1 Zwiebel
2 Knoblauchzehen
Salz, Pfeffer
Blätterteig, 1 Ei

Zwiebel und Knoblauch in kleine Stücke schneiden und in etwas Öl anrösten. Fleischreste und Gemüse dazugeben und mit Salz und Pfeffer würzen, kurz mitrösten und anschließend etwas auskühlen lassen.

Blätterteig mit Fülle belegen, einrollen, mit Ei bestreichen und bei 200 Grad hellbraun backen. Mit Blattsalat und Schnittlauchsaucе servieren.



Keksrestkuchen

500 g Keksreste
300 ml Milch (heiß)
100 g Staubzucker
100 g Mehl
4 Eier
1 Pkg. Backpulver
200 g Kuvertüre für die Glasur
Verzieren nach Belieben

Kekse zerbröseln und in eine große Schüssel geben. Dann die Milch erhitzen, über die Kekse gießen und umrühren. Danach die Eier mit dem Staubzucker dick-cremig rühren und die feuchte Keksmasse unterrühren. Jetzt Mehl mit Backpulver vermengen und unterheben. Teig in eine befettete Kuchenform geben und ca. 40 min. backen - ausgekühlt mit Kuvertüre überziehen.



www.kochrezept.at

Guten Appetit!



Klicken Sie sich rein!
Mehr Infos rund um das Thema Vermeidung von Lebensmittelabfällen auf www.umweltverbaende.at



Wir machen's einfach.

Jubilare aus St. Pantaleon-Erla

Zum 97. Geburtstag

Frau Rosina Schlögl, Arthof
Gemeindeälteste

Zum 95. Geburtstag

Frau Ludmilla Puchner, Arthof

Zum 94. Geburtstag

Frau Bertha Lehenbauer, Pyburg
Frau Theresia Auinger, Engelberg

Zum 93. Geburtstag

Frau Margaretha Nowotny, Klein Erla
Frau Anna Bauernfeind, Erla
Herr Karl Schwediauer, Erla

Zum 92. Geburtstag

Frau Ottilie Bergmann, Erla
Frau Hermine Farnwagner, Albing

Zum 91 Geburtstag

Frau Anna Langwieser, Pyburg
Frau Theresia Auinger, Erla

Zum 90 Geburtstag

Frau Antonia Stutz, St. Pantaleon
Herr Josef Riedl, St. Pantaleon
Frau Anna Achleitner, St. Pantaleon
Herr Franz Hofer, Pyburg

Zum 89. Geburtstag

Herr Franz Lettner, Weingarten
Herr Johann Schwediauer, Erla
Frau Hedwig Gaumberger, Wagram
Herr Johann Schnetzinger, Öttl
Frau Anna Heilbrunner, Wagram
Frau Cäcilia Auinger, Albing

Zum 88. Geburtstag

Frau Hermine Dauerböck, St. Pantaleon
Herr Josef Reisinger, Weinberg
Frau Margareta Hanser, Albing
Herr Heinrich Fitzinger, Pyburg
Herr Gottfried Wallner, St. Pantaleon
Herr Franz Stöger, Stein
Frau Leopoldine Lettner, Weingarten

Zum 87 Geburtstag

Herr Karl Hinterreiter, Dorf
Frau Theresia Freudenthaler, Erla
Frau Anna Riedl, St. Pantaleon
Frau Anna Fürst, Erla
Herr Ferdinand Forster, St. Pantaleon
Herr Stefan Riedler, St. Pantaleon
Frau Maria Schwediauer, Erla

Frau Maria Wallner, St. Pantaleon
Frau Hildegard Schatz, Pyburg
Frau Marianne Sallinger, Klein Erla

Zum 86. Geburtstag

Herr Josef Poldlehner, Pyburg
Frau Maria Springs, Alt-Pyburg
Frau Anna Pallinger, Erla
Herr Josef Losbichler, St. Pantaleon
Frau Anna Lukas, Marksee
Frau Berta Mairwöger, Klein Erla
Frau Juliane Falkensteiner, Erla
Frau Theresia Hirsch, Pyburg
Herr Karl Jungwirth, Pyburg
Frau Theresia Auinger, Haslach
Frau Anna Stiedl, Marksee

Zum 85. Geburtstag

Frau Adelheid Pallwein-Prettner, Pyburg
Frau Anna Kastner, St. Pantaleon
Herr Stefan Pallinger, St. Pantaleon
Frau Anna Heilbrunner, Klein Erla
Frau Anna Schatz, Arthof
Frau Maria Freudenthaler, Pyburg
Herr Leopold Sallinger, Klein Erla
Herr Engelbert Schalkhaas, Klein Erla
Frau Hermine Bock, Weinberg

Zum 80. Geburtstag

Herr Josef Findt, St. Pantaleon
Herr Pfarrer Franz Brandstetter, St. Pantaleon
Frau Frieda Reisinger, Weinberg
Frau Mathilde Pallinger, St. Pantaleon
Frau Katharina Guttenbrunner, Weingarten
Frau Bertha Fröschl, St. Pantaleon
Frau Christine Dietachmayr, Erla
Frau Maria Sallinger, Stein
Frau Hermine Gruber, Pyburg
Frau Amalia Geiblinger, Wagram
Frau Elfrieda Findt, St. Pantaleon
Herr Franz Fischl, St. Pantaleon
Herr Dieter Weitersberger, Erla
Frau Christine Angerbauer, Klein Erla
Herr Martin Fröschl, St. Pantaleon
Frau Maria Sallinger, Albing
Herr Johann Schaurhofer, Pyburg
Herr Karl Mugrauer, Klein Erla
Frau Maria Bauer, St. Pantaleon



Der leuchtende Adventkalender im Kindergartengebäude
St. Pantaleon realisiert durch die Wirtschaftsbetriebe
St. Pantaleon, Erla und Pyburg!



Weihnachtszeit

„Bewahre den Frieden zuerst in dir selbst,
dann kannst du auch anderen Frieden bringen.“

(Thomas von Kempen)



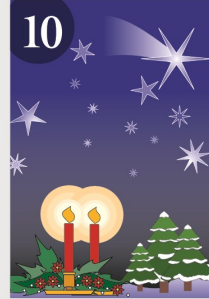
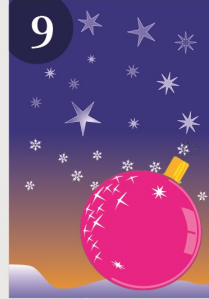
Weihnachten – wir wünschen Ihnen eine friedvolle Zeit, Wunschlos-Glücklich-Momente, kleine Liebenswürdigkeiten, Herzensfreuden, Kinderlachen, Lichterfunkeln, jemand der dir ein Lächeln schenkt, kleine und große Wunder...

Wir Wirtschaftsbetriebe aus der Region bedanken uns bei allen Gemeindebürgern für die gute Zusammenarbeit und freuen uns, wenn sie uns auch in Zukunft wieder ihr Vertrauen schenken.

Frohe Weihnachten Gesundheit Glück und Erfolg im Neuen Jahr

2018





Wir freuen uns über unsere neuen Erdenbürger/innen ...



Jänner

Görlich Stella-Sophie

St. Pantaleon

Glanninger Anton Karl

Pyburg

Hiesberger Samuel

Weingarten

Februar

Wallner Maximilian

Erla

Steffelbauer Richard Aaron

Albing

Kreuzer Leopold

Erla

Auinger Antonia Leni

Engelberg

März

Lettner Elisa

Erla

April

Aistleitner Michael

St. Pantaleon

Mai

Wintersberger Simon

Klein Erla

Karigl Jonas

St. Pantaleon

Lubich Felix Matthias

Erla

Juni

Lindner Simon

St. Pantaleon

Waser Sina

St. Pantaleon

Juli

Ametzberger Manuel

Marksee

August

Fornvald Rebeka

Pyburg



Roth Greta

Weingarten

Oktober

Hamadi-Foltin Jamila

Marksee

Karlinger Dominik

Erla

November

Kohut Mia Lauren

Klein Erla

Wir gratulieren allen Ehe- und Jubelpaaren ...

... zur Goldene Hochzeit:

Haslinger Johann und Herta, Klein Erla

Lindner Josef und Erna, St. Pantaleon

Wahl Egon und Monika, Pyburg

... zur Diamantene Hochzeit:

Pallinger Karl und Anna, Erla

Innerhuber Franz und Maria, Breiffeld

... zur Steinerne Hochzeit:

Riedl Josef und Anna, St. Pantaleon



Veröffentlichung von Meldungen

Wir weisen darauf hin, dass lt. § 5 des NÖ Eherungsgesetzes das Land Niederösterreich und die Gemeinden berechtigt sind, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen schriftlich ausgesprochen haben. Wenn Sie eine Verlautbarung Ihres Geburtstages, der Geburt ihres Kindes oder den Todesfall eines Angehörigen NICHT wünschen, bitten wir Sie dies am Gemeindeamt bekanntzugeben.

Wir gedenken unserer Verstorbenen ...

Tanzer Josefine
Marksee
im 94. Lebensjahr

Grafeneder Alois
Weingarten
im 90. Lebensjahr

Reimann Karoline
St. Pantaleon
im 97. Lebensjahr

Auinger Karl
Engelberg
im 59. Lebensjahr

Karlinger Hermine
Erla
im 89. Lebensjahr

Burgholzer Rosina
Marksee
im 90. Lebensjahr

Hackl Maria
Albing
an ihrem 82. Geburtstag

Freinhofer Annelise
zuletzt Pflegeheim St. Peter/Au
im 58. Lebensjahr

Fuchsberger Theresia
Albing
im 83. Lebensjahr

Wahl Maria
Albing
im 83. Lebensjahr

Worel Frieda
Klein Erla
im 88. Lebensjahr

Baumgartner Alois
Klein Erla
im 90. Lebensjahr

Bachmayer Sabine
Klein Erla
im 52. Lebensjahr

Sr Maria Eliah
ehem. Klein Erla
im 82. Lebensjahr

**WIR
SCHAFFEN
DAS.**

Ihre Ansprechpartner bei Vorsorge-
und Versicherungsfragen:



Hubert Auinger
Tel. 0664/80 109 5115
hubert.auinger@nv.at



Michael Riedl
Tel. 0664/80 109 5314
michael.riedl@nv.at

**Nieder sterreichische
Versicherung AG**
Langenharterstraße 20
4300 St. Valentin



Die Niederösterreichische
Versicherung

www.nv.at

PHILHARMONIE
OBERES
MOSTVIERTEL

Neujahrskonzert

Regina Riel - Sopran
Christiane Döcker - Mezzosopran
Reinhold Meyer - Moderation
Markus Schmidbauer - Dirigent

Ballett - Maestro Linz & Musikschule Oberes Mostviertel

Sa, 13. Jänner 2018
19:00 Uhr - Kulturhaus St. Valentin

So, 14. Jänner 2018
11:00 Uhr - Mostviertelhalle Haag

Vorverkauf: € 16,00 | Abendkasse: € 20,00
Jugendliche & Studenten: € 10,00 • Kinder bis 14 Jahre frei
Karten erhältlich in den Sparkassen der Region, auf den Stadtgemeinden
St. Valentin und Haag sowie bei den Mitgliedern

www.philharmonie-oberes-mostviertel.at



Bezirkshauptmannschaft Amstetten

3300 Amstetten, Preinsbacher Straße 11
Telefon: 07472 / 9025, Fax: 07472 9025 21000
E-Mail: post.bham @noel.gv.at

Betriebszeiten (Amtsstunden):

Für die Entgegennahme schriftlicher Eingaben :

Montag bis Donnerstag: 07:30 - 15:30 Uhr, Dienstag: 15:30 - 19:00, Freitag: 07:30 - 13:00 Uhr

Öffnungszeiten (Parteiverkehrszeiten):

Für persönliche Erledigungen und Beratung

Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr, Dienstag: 14:00 - 19:00 Uhr

Bereich Jugend und Soziales:

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 19:00 Uhr, Donnerstag und Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Außenstelle St. Valentin:

4300 St. Valentin, Hauptplatz 7, geöffnet: jeden Donnerstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Sprechtagestermine des KOBV

Auch im Jahr 2018 werden die hoch frequentierten Sprechtagstermine des KOBV für Wien, NÖ und Bgld. in gewohnter Weise mit Referenten der Sozialrechtsabteilung bzw. FunktionärInnen unseres Verbandes besetzt. Wir bieten dadurch Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtlich Belange zu informieren. Diese Einrichtung ist zu einer äußerst wichtigen Serviceleistung für Menschen mit Behinderungen geworden.

Amstetten

Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Wiener Straße 55, jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9:00 - 12:00 Uhr

- 1. Halbjahr:** 2. und 16. Jänner, 6. und 20. Februar, 6. und 20. März, 3. und 17. April, 15. Mai, 5. und 19. Juni
- 2. Halbjahr:** 3. und 17. Juli, 7. und 21. August, 4. und 18. September, 2. und 16. Oktober, 6. und 20. November, 4. und 18. Dezember

Verbotene und erlaubte Knallerei

Laut Pyrotechnikgesetz § 38 ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen ab der Kategorie F2 (Raketen, Vulkane, Piraten, etc.) im Ortsgebiet verboten-dies gilt auch für die Silvesternacht am 31.12.2017. Laut Gesetz sind ausschließlich pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F1 (z.B: Wunderkerzen, Scherzartikel, Knallerschnitzereien usw.) erlaubt. Für F1 gilt ein Mindestalter von 12 Jahren, bei F2 bereits 16 Jahre.

Sektion Fußball: Bericht zum Spielbetrieb Herbst 2017

Nach dem Aufstieg letzte Saison in die 1. Klasse konnte sich unsere Mannschaft in der Tabellenmitte festsetzen. Im Frühjahr möchte Trainer Samir Gradasevic mit seinen Spielern noch einen Zahn zulegen, um am Ende der Meisterschaft weiter vorne platziert zu sein.

Die Reservemannschaft, betreut von Roman Habichler, konnte trotz starker Konkurrenz den 2. Tabellenplatz erobern- weiter so!

Wieder ganz vorne zu finden, unsere U16 Mannschaft

Betreut von Reinhard Lexmüller und Franz Gaumberger wurde die abgelaufene Saison mit Rang 1 abgeschlossen.

Leider nicht ganz so gut ging es der U13 Mannschaft.

Trotz Einsatz und Fleiß war leider nur der 6. Tabellenrang drinnen.

Viel Ehrgeiz zeigten auch die U7, U19 und die U11 Mannschaften.

Vom Verband werden in diesen Altersklassen aber keine Tabellen geführt.

Der SC St. Pantaleon-Erla bedankt sich bei allen Spielern und vor allem bei den Nachwuchstrainern für ihr großes Engagement.

Herzlichen Dank für eure Einsatzbereitschaft!

Karl Wendtner, Obmann



SC St. Pantaleon-Erla

Sektion Fußball

Tabelle Herbst 2017



Rang	Mannschaft	Spiele	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
8	St. Pantaleon-Erla	13	18:21	-3	17
1	St. Valentin SC	13	30:14	16	27
2	Mauthausen	13	19:16	3	23
3	Pabneukirchen	13	28:17	11	22
4	Königswiesen	13	25:18	7	22
5	Ried/Rdmk.	13	20:13	7	22
6	Lasberg	13	20:15	5	22
7	Schönau	13	16:17	-1	19
9	Kefermarkt	13	18:22	-4	16
10	Altenberg	13	24:22	2	15
11	Bad Kreuzen	13	27:35	-8	14
12	Bad Zell	13	19:26	-7	13
13	Mitterkirchen	13	17:25	-8	9
14	Perg Union 1b	13	15:35	-20	8



ReserveMannschaft

Rang	Mannschaft	Spiele	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	Altenberg	12	46:7	39	34
2	St. Pantaleon-Erla	12	32:20	12	26
3	Königswiesen	12	30:16	14	23
4	Ried/Rdmk	12	38:18	20	22
5	Bad Zell	12	21:16	5	20
6	Mauthausen	12	27:28	-1	19
7	Lasberg	12	24:18	6	16
8	St. Valentin SC	12	28:31	-3	16
9	Bad Kreuzen	12	29:26	3	15
10	Pabneukirchen	12	17:19	-2	15
11	Kefermarkt	12	14:34	-20	7
12	Schönau	12	7:33	-26	6
13	Mitterkirchen	12	10:57	-47	3

U 16

Rang	Mannschaft	Spiele	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SC St. Pantaleon-Erla	10	32:9	23	25
2	St. Valentin SC	10	24:19	5	16
3	SPG Aschach/Sierning/Neuzeug	10	25:29	-4	14
4	St. Ulrich	10	25:25	0	13
5	Dietach	10	13:22	-9	10
6	Losenstein	10	15:30	-15	8

U 13

Rang	Mannschaft	Spiele	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SPG Rainbach/Leopoldschlag	10	16:10	6	20
2	Lasberg	10	15:9	6	18
3	Mitterkirchen	10	19:12	7	14
4	SPG Münzbach/Rechberg	10	10:14	-4	13
5	Windhaag b. Fr.	10	15:22	-7	11
6	SC St. Pantaleon-Erla	10	7:15	-8	6

Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2018/2019 findet am **23. und 24. Jänner 2018** in der Volksschule St. Pantaleon statt. Betroffene Eltern werden schriftlich von der Direktion über Details informiert.

Neues aus der Volksschule

In der Volksschule gibt es wieder 3 Mehrstufenklassen. (1. und 2. Klasse gemischt)



MSK gelb: Frau Kranzmayr Marlene



MSK rot: Frau Klingler-Zeiler Nina



MSK blau: Frau Brych Michaela

Aus der Nachmittagsbetreuung:

Mein Name ist Katrin Gartner und ich habe im Juni 2017 die Ausbildung als Volksschullehrerin sowie Religionslehrerin für Volks- und Neue Mittelschulen abgeschlossen. Seit September freue ich mich, Ihre Kinder in der Volksschule St. Pantaleon-Erla im diesjährigen Schuljahr nachmittags betreuen zu dürfen.



In unserem Gruppenraum wird ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm zu verschiedensten Anlässen angeboten. Dieser bietet den Kindern unter anderem die Möglichkeit zu malen, basteln, lesen, sich auszutauschen oder in der Bauecke mit diversen Materialien zu spielen.

Sehr gerne wird der Turnsaal genutzt, damit sich die Kinder so richtig austoben können. Wenn es das Wetter zulässt, ist der Schulgarten einer der großen Highlights, wo die Kinder das Klettern, das Rutschen und das gemeinsame Spielen in der Frischluft genießen können.

Mir ist wichtig, auf die Bedürfnisse und Interessen der Kinder einzugehen und ihnen ein abwechslungsreiches Programm anzubieten. Es steht vor allem die Gemeinschaft und Spaß an erster Stelle.



Ferienkalender 2017/2018

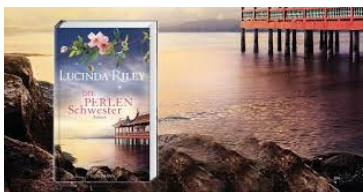
Weihnachtsferien:	24.12.17 - 06.01.18
Semesterferien:	05.02.18 - 11.02.18
Osterferien:	24.03.18 - 03.04.18
Pfingstferien:	19.05.18 - 22.05.18
Schulautonome Tage:	30.04.18, 11.05.18, 01.06.18
Sommerferien:	30.06.18 - 02.09.18

Buchtipp im Dezember

Lucinda Riley

„Die Perlenchwester“

Wie auch ihre Schwestern ist CeCe d'Aplière ein Adoptivkind, und ihre Herkunft ist ihr unbekannt. Als ihr Vater stirbt, hinterlässt er einen Hinweis - sie soll in Australien die Spur einer gewissen Kitty Mercer ausfindig machen. Ihre Reise führt sie zunächst nach Thailand, wo sie die Bekanntschaft eines geheimnisvollen Mannes macht. Durch ihn fällt CeCe eine Biographie von Kitty Mercer in die Hände - eine Schottin, die vor über hundert Jahren nach Australien kam und den Perlenhandel zu ungeahnter Blüte brachte. CeCe fliegt nach Down Under, um den verschlungenen Pfaden von Kittys Schicksal zu folgen. Und taucht dabei ein in die magische Kunst der Aborigines, die ihr den Weg weist ins Herz ihrer eigenen Geschichte ...



Tolle Leistungen beim Bundesbewerb 2017

Die Rot Kreuz Jugendgruppe aus St. Valentin trat beim Erste Hilfe Bundesbewerb 2017 an. Die Jugendlichen der Rot Kreuz Jugendgruppe St. Valentin „Red Angels“ beschlossen, erstmals an einem Bundesbewerb teilzunehmen, sich mit anderen Gruppen zu messen und ihr Können unter Beweis zu stellen. Der Bewerb fand im Rahmen des Rot Kreuz Jugend-Bundesjugendlagers 2017 „Mission Heartbeat“ in Leonding statt. In mehreren Stationen wurden vom Team Sarah Ginner, Lea Ortner, Denise Pulz (Rotes Kreuz St. Valentin) gemeinsam mit zwei Burschen (Rotes Kreuz Amstetten) unterschiedliche Szenarien bewältigt. Mit Spannung und aufgeregt wurde der Siegerehrung entgegen gefiebert. Die Rot Kreuz Jugendgruppe „Red Angels“ erreichte bei ihrem ersten Erste Hilfe Bundesbewerb den 22. Platz! Auf Grund der tollen Leistungen erreichten die Jugendlichen das Leistungsabzeichen in Gold. Die Gruppenleiterinnen der Rot Kreuz Jugendgruppen St. Valentin sind sehr stolz auf die erbrachten Leistungen ihrer Schützlinge und bedanken sich für diesen Ehrgeiz und den Teamgeist! Die Bezirksstellenleitung gratuliert den Jugendlichen und ihren Betreuerinnen recht herzlich zu diesem Erfolg.



Wettbewerb für Jugendblasorchester „Polka, Walzer, Marsch!“

Die Musikschule Oberes Mostviertel veranstaltete am Sa, 2.12.2017 in der Mostviertelhalle Haag einen Wettbewerb für Jugendblasorchester aller Altersstufen. Anlass dazu war das 50-jährige Bestehen des Jugendblasorchesters Haag und die rege Teilnahme des Orchesters bei Wettbewerben und Musikfestivals im In- und Ausland. Um allen Jugendblasorchestern der Region die Möglichkeit zu geben bei so einem tollen Event mitzumachen, fand dieses Ereignis nun auch einmal in Haag statt. Erklärtes Ziel war die Vermittlung der musikalischen Wurzeln des österreichischen Blasmusikwesens, darum entschied man sich für traditionelle Pflichtliteratur „Polka, Walzer, Marsch!“.

Dreizehn Orchester mit insgesamt etwa 340 jungen MusikerInnen aus dem Bezirk Amstetten nahmen dabei teil und konnten mit sehr guten Darbietungen aufzeigen. Der Wettbewerb war unterteilt in vier Altersstufen von Bläserklasse bis Jugendblasorchester-Oberstufe. In jeder Kategorie wurden Plätze und Preise vergeben. Jedes teilnehmende Orchester bekam eine Trophäe, eine Urkunde sowie einen Notengutschein. Das punktstärkste Orchester des Tages wurde zum Gesamtsieger des Wettbewerbs gekürt und erhielt einen Notenpokal. Das gesamte Musikschulteam sorgte für einen reibungslosen Ablauf und Dank der fairen Bewertung sowie des motivierenden Feedbacks der erfahrenen Jury wird dieser Tag für alle Besucher noch lange in positiver Erinnerung bleiben.

Fotos, Gesamtauswertung und weitere Informationen auf www.msom.at.



Behamberger Lederhosen Böhmisches XL - 1. Platz Stufe D & Gesamtsieg



Most4Band Aschbach - 1. Platz Stufe B



KULTUR NIEDERÖSTERREICH



Ehrungen / Jubiläen

Ärztendienst Dez. 17- Jänner 18



Herr Martin Fröschl, St. Pantaleon,
feierte seinen 80. Geburtstag.



Frau Maria Sallinger, Albing,
feierte ihren 80. Geburtstag.



Herr Schalkhaas, Klein Erla,
feierte seinen 85. Geburtstag.

Dezember 2017:

24.12. Gruppenpraxis St. Valentin
25.12. Dr. Huber
26.12. Dr. Wokatsch-Ratzberger
30./31.12. Dr. Killinger

Jänner 2018:

01.01. Dr. Hagenhuber
06./07.01. Dr. Wokatsch-Ratzberger
13./14.01. Familienpraxis Dr. Kern
20./21.01. Dr. Huber
27./28.01. GP Dr. Schnopfhagen-
Matura

Erreichbar unter:

Dr. Fritz Hagenhuber07435 / 75 70
Dr. Katja Kern 07435 / 53 555
Dr. Martha Huber 07435 / 52 158
Dr. Gerhard Killinger 07435 / 52 065
Dr. Wokatsch-Ratzberger 07223 / 84 545
GP Schnopfhagen-Matura ... 07435 / 52 482
Gruppenpraxis St. Valentin... 07435 / 52 369



Herr Schaurhofer Johann, Pyburg,
feierte seinen 80. Geburtstag.



Wasserabrechnung - Zählerablesung

Der Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben (GDA) wird Anfang Dezember die Zählerablesekarten für die Wasserabrechnung 2017 an die betroffenen Haushalte versenden.

Dabei wird die Vorgangsweise zur Bekanntgabe des Zählerstandes erklärt. Sie können die Ablesekarte auch direkt bei der Gemeinde abgeben oder in den Gemeindebriefkasten einwerfen. Wir werden die Ablesekarte dann an den GDA weiterleiten. Bitte halten Sie die Abgabefrist unbedingt ein.



Weihnachten bei MRI HOYER's

Duftende Weihnachtsgeschenke

Hochwertige Räucherwerke im edlen Design



So riecht Natur

Aromavernebler im modernen Design mit Bio-Aromaduftöl

ab EUR 49,-



MRI HOYER's

St. Valentinus Apotheke
Hauptstr. 22 Tel: 07435/52413
Nibelungen Apotheke
Langenharterstr. 50 Tel: 58480
4300 St. Valentin

Veranstaltungskalender Vorschau

Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Dezember				
22.12.2017	17:00	Wintersonnenwendfeuer	Sportanlage St. Pantaleon	Sportverein St. Pantaleon
24.12.2017	13:00	Weihnachtsblasen	St. Pantaleon	Musikverein St. Pantaleon
24.12.2017	15:00	Turmblasen Erla	Erla	Musikverein Erla
Jänner				
10.01.2018	18:30	Yoga-Kurs (Anmeldung erforderlich)	Pfarrstadl St. Pantaleon	Katholisches Bildungs- werk
18.01.2018	18:00	Klassenabend Trompete, Flügelhorn	Musikschule St. Pantaleon	Musikschulverband Oberes Mostviertel
20.01.2018	06:00	Schitag SPÖ	Hauser Kaibling	SPÖ St. Pantaleon-Erla
31.01.2018	18:00	„Eltern-Mitmach-Stunde“ Musikalische Früherziehung	Musikschule St. Pantaleon	Musikschulverband Oberes Mostviertel
Februar				
4.-8.02.2018	-	ÖVP Schikurs	Forsteralm	ÖVP St. Pantaleon-Erla
10.02.2018	14:00	Kinderfasching	GH Wendtner	SPÖ
13.02.2018	19:00	Wege aus der Depression	Pfarrstadl St. Pantaleon	Katholisches Bildungs- werk
13.02.2018	14:00	Pensionisten Faschingschnas	GH Stolli, Rems	PVÖ St. Pantaleon
15.02.2018	18:00	Klassenabend Blockflöte	Musikschule St. Pantaleon	Musikschulverband Oberes Mostviertel

Abfuhrtermine 2018

St. Pantaleon-Erla



Gemeinde Dienstleistungsverband
Region Amstetten
für Umweltschutz und Abgaben

RESTABFALL	BIOABFALL	ALTPAPIER	
			Richtig sammeln – ist doch logisch !
Di 02. J n. Mi 03. J n. Mo 29. J n. Di 30. J n. Mo 26. Feb. Di 27. Feb. Mo 26. M rz Di 27. M rz Mo 23. April Di 24. April Di 22. Mai Mi 23. Mai Mo 18. Juni Di 19. Juni Mo 16. Juli Di 17. Juli Mo 13. Aug. Di 14. Aug. Mo 10. Sept. Di 11. Sept. Mo 08. Okt. Di 09. Okt. Mo 05. Nov. Di 06. Nov. Mo 03. Dez. Di 04. Dez. Mo 31. Dez.	Di 02. J n. Mo 15. J n. Mo 29. J n. Mo 12. Feb. Mo 26. Feb. Mo 13. M rz Mo 26. M rz Mo 09. April Mo 23. April Mo 07. Mai Di 22. Mai Mo 04. Juni Mo 18. Juni Mo 02. Juli Mo 16. Juli Mo 30. Juli Mo 13. Aug. Mo 27. Aug. Mo 10. Sept. Mo 24. Sept. Mo 08. Okt. Mo 22. Okt. Mo 05. Nov. Mo 19. Nov. Mo 03. Dez. Mo 17. Dez. Mo 31. Dez.	Di 16. J n. Mi 17. J n. Di 13. M rz Mi 14. M rz Di 08. Mai Mi 09. Mai Di 03. Juli Mi 04. Juli Di 28. Aug. Mi 29. Aug. Di 23. Okt. Mi 24. Okt. Di 18. Dez. Mi 19. Dez.	<p>RESTABFALL</p> <p>Kehrricht, Staubsaugerinhalt, CD's, DVD's, Video und Audio-kassetten, Disketten, Gummi-, Leder-, N habf lle, Katzenstreu, Hygieneartikel (Windeln, Binden,...), Keramik (Teller, Vasen,...) Knochen, Papierservietten – nass, Kleintiermist, Asche (Koks/Kohle), Kohlepapier, Flachglas (Fenster, Auto, Spiegel,...), Gl hbirnen, Trinkgl ser, Zahnbr sten, Zigarett enreste, Papiertaschent cher</p> <p>BIOABFALL</p> <p>Kaffeefilter, Teebeutel, Obst- und Gem seabf lle, Fleisch- und Speisereste, Zimmerpflanzen ohne Topf, Schnittblumen, Fallobst, Laub, Ernter ckst nde, Eierschalen</p> <p>ALTPAPIER</p> <p>Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, B cher, Kataloge, Briefe, Schreibpapier, Hefte, Papierhandt cher, Tiefk hlkartons (unbeschichtet), Pappe, Wellpappe</p>

M LLBEH LTER AM ABFUHRTAG AB 6 UHR ZUR ENTLERUNG BEREITSTELLEN!



www.gda.gv.at



1. Abgabemöglichkeit im Altstoffsammelzentrum St. Valentin
MO 15⁰⁰-18⁰⁰ Uhr, MI 09⁰⁰-18⁰⁰ Uhr, FR 12⁰⁰-18⁰⁰ Uhr
von 29. Oktober bis 31. März bis 17⁰⁰ Uhr (Winterzeit)
2. Abholung vom Haus: 1x jährlich - Fixtermin
Näheres in der Gemeindezeitung



- Problemstoffe:**
1. Abgabe im ASZ St. Valentin - siehe Sperrmüll
 2. Abgabe Problemstoffsammlung
19. März von 14⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr

Mehr Service für Sie

Egal ob Sie umziehen, ein Haus verkaufen oder kaufen, ob Sie zusätzliche Mülltonnen benötigen oder einfach nur Informationen zu Gebührenvorschriften haben, das Kundenberatungsteam des GDA steht Ihnen für alle Ihre Fragen rund um die Gebühren und Bescheide gerne zur Verfügung. Kontakt zum Kundenberatungsteam unter:
 post@gda.gv.at oder
 Telefon 07475/53340222

Sperrmüll und Problemstoffe entsorgen, aber wo?

Zusätzlich zu den Sperrmüllsammelungen in den Gemeinden gibt es in der Region Amstetten ein dichtes Netz an Altstoffsammel- und Servicezentren. Dort können Sie neben sperrigen Abfällen und Altmetallen auch Möbel sowie an vielen Standorten auch Problemstoffe aus Haushalten entsorgen. Solche ASZ gibt es in folgenden Gemeinden, wobei Sie nicht Gemeindebürger der jeweiligen Gemeinde sein müssen um ein Altstoffsammelzentrum zu nutzen.

- Amstetten Ost, inkl. Problemstoffsammlung
- Amstetten West, inkl. Problemstoffsammlung
- Ardagger, inkl. Problemstoffsammlung
- Behamberg, inkl. Problemstoffsammlung
- Biberbach
- Ertl, inkl. Problemstoffsammlung
- Euratsfeld
- Ferschnitz
- Haag, inkl. Problemstoffsammlung
- Haidershofen
- Hilm/Bahnmagazin, inkl. Problemstoffsamml.
- Hollenstein/Ybbs
- Neustadt/Donau
- Oponitz
- Seitenstetten
- Strengberg, inkl. Problemstoffsammlung
- St. Georgen/Reith
- St. Peter/Au, inkl. Problemstoffsammlung
- St. Valentin, inkl. Problemstoffsammlung
- Wallsee-Sindelburg
- Wolfsbach
- Ybbsitz, inkl. Problemstoffsammlung
- Zeillern

Fragen? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:
 GDA-Infoline unter 07475/53340/222
 und www.gda.gv.at

Grün- und Strauchschnitt richtig entsorgen

Das Verbrennen von Abfällen ist nicht nur gesetzeswidrig, sondern belastet auch unsere Umwelt durch CO₂ und andere entstehende Verbrennungsschadstoffe.

Daher bietet der GDA im Bezirk an über 30 Stellen die Möglichkeit zur ordnungsgemäßen Abgabe von Grün- und Strauchschnitt.

Bitte beachten Sie dabei die Hinweise über aktuelle Schädlinge wie z.B. den Buchsbaumzünsler, die Sie ebenso, wie die Standorte der Abgabestellen bequem unter www.gda.gv.at abrufen können.

Fahr wohin du willst

Sie können Ihre Entsorgung dann durchführen, wenn es für Sie am besten passt. Nutzen Sie die Altstoffzentren im ganzen Bezirk, unabhängig davon, wo Sie wohnen. Alle Öffnungszeiten finden Sie jetzt bequem online unter www.gda.gv.at

Mit einem Blick präsentieren wir die aktuell und in den nächsten Tagen geöffneten Abfallserviceeinrichtungen, die Ihnen zur Verfügung stehen. Auch als APP für Ihr Smartphone online in  Ihrem App-Shop.

Bequem Alttextilien entsorgen

Zwei Verbesserungen gibt es bei der Entsorgung von Alttextilien und Altschuhen. So können Sie auf Ihrer Ortsvorsteherung/Gemeindeamt/Rathaus Alttextilsäcke abholen, mit denen die Entsorgung noch einfacher und bequemer ist. Zusätzlicher Vorteil: ab 10 Säcken werden Ihre Alttextilien auch von zu Hause abgeholt. Sie bestellen die kostenlose Abholung telefonisch unter 07475/53340222 oder schicken uns ein Mail mit der Abholadresse und Menge an: post@gda.gv.at

Weiterhin steht Ihnen für die Textil- und Schuhentsorgung das dichte Sammelstellennetz des GDA zur Verfügung, wo Sie bei den bereits bekannten Containern Ihre Textilien und Schuhe abgeben können.

Wenn's der Mülltonne zu viel wird...

...können Sie auf folgende Zusatzangebote zurückgreifen. Sie erhalten diese in Ihrem Gemeindeamt/Rathaus oder im Büro des gda-Gemeindeverbandes:

Biotonnen-Einstecksack

aus verrottbarem Material schützt die Biotonne vor Verschmutzungen und Anhaftungen und wird bei jeder Entleerung mitentsorgt.

1 Rolle (= 10 Stk.) € 12,-

Laub- und Grünschnittsack

darin werden Laub- und Grünschnitt praktisch gesammelt und einfach bei der nächsten Biomüllabfuhr mitentsorgt.

1 Stk. 110 Liter € 2,40

Restmüllsack

aus reißfestem Kunststoff, kann bei der Restmüllabfuhr einfach neben dem Behälter bereitgestellt werden.

1 Stk. 60 Liter € 2,80

Altpapier

das aus Platzgründen nicht in die Papiertonne passt, kann durch zusätzliche Entleerungen/oder Behälter entsorgt werden. Info 07475/53340222.

NÖLI Speisefettsammelbehälter

beim nächsten Altstoffsammelzentrum gegen einen leeren tauschen.

Müllli

sammelt die biogenen Küchenabfälle/ Speisereste bequem in der Küche.

1 Stk. € 2,50

Einstecksackerl für Müllis

aus verrottbarem Material schützt den Mülli. 1 Rolle (= 26 Stk.) € 4,90